Heidenheim, 28. Oktober 2021

Presse-Information

Corona: Verschiebung operativer Eingriffe im Klinikum Heidenheim notwendig

Das Klinikum Heidenheim reagiert auf die weiter steigende Zahl Covid-Infizierter im Landkreis Heidenheim sowie die Zunahme von infizierten Patienten, die sowohl isolationspflichtig als auch intensivmedizinisch im Klinikum versorgt werden müssen. Hinzu kommt eine erhebliche Zunahme von Notfallpatienten in der ZNA. Die Zahl der operativen Eingriffe und endoskopischer Interventionen wird daher reduziert, um entsprechende Ressourcen im stationären Bereich bereit zu halten.

Nach der Einschränkung der Besucherregelung seit Ende letzter Woche werden seit Wochenmitte ambulante Operationen sowie längerfristig geplante operative Behandlungen von sogenannten elektiven Patienten abgesagt und auf spätere Termine verschoben. Die betroffenen Patienten sind und werden darüber informiert. Mitte kommender Woche soll, abhängig von der Entwicklung in den nächsten Tagen, darüber beraten und entschieden werden, ob und ab wann der OP-Betrieb wieder in die Routine zurückkehren kann.

Pressekontakt:
Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Unternehmenskommunikation
Günther Berger
☏ 07321-33-2322
E-Mail: Guenther.Berger@Kliniken-Heidenheim.de